

# Estland- Ihre Quelle für intelligente Produkte und Dienstleistungen

Estland ist der Nord-Europäische Hub für Industrie und Global Business Services sowie Spitzenreiter der IT. Mit IT als Werttreiber in allen Industrien ist Estland der Wahlstandort für Wissen und Digitales. Aber nicht nur. Auch in anderen Sektoren wie Maschinenbau, Elektronikindustrie, sowie Holz und Möbeln ist Estland für österreichische Unternehmen ein interessanter Partner.

## Grundlegende Indikatoren

- + **Gesamtbevölkerung:** 1,33 Mio.
- + **Fläche:** 45 227 km<sup>2</sup>
- + **Hauptstadt:** Tallinn
- + **Währung:** Euro
- + **Mitgliedschaften:** EU, Eurozone, OECD, NATO, Schengen
- + **BIP 2019:** € 28 Mrd. EUR
- + **Körperschaftsteuer:** 0% (auf reinvestierte Gewinne)
- + **Durchschnittsgehalt in 2020:** 1441 EUR
- + **Arbeitslosenquote in 2020:** 7,7%



OECD Tax Competitiveness Index 2020



Entrepreneurial Activity, WEF 2017



Internet Freedom, Freedom House 2020



Economic Freedom in EU, The Heritage Foundation 2020

## Digitales Geschäftsumfeld

99%

der staatlichen Dienstleistungen online

99%

der Bevölkerung nutzt e-Banking

98%

der Steuererklärungen online eingereicht

99%

der Bevölkerung verfügt über eine elektronische ID

98%

der Unternehmen online gegründet

5 Tage und 2%

des BIP pro Jahr gespart mit digitalen Unterschriften

## Brancheninfos

Der **Maschinenbau** ist die größte Industriebranche Estlands. Die wichtigsten Vorzüge der estnischen Maschinenbauindustrie sind die hohe Produktqualität, die Just-in-time-Mentalität, die nordische Unternehmenskultur und das kundenorientierte Handeln. Estnische Hersteller sind agil in der Umsetzung neuer Lösungen und Technologien für hochdigitalisierte Prozesse in der Produktion und Geschäftsorganisation. Estland ist der perfekte Teststandort für neue Technologien, da man hier daran gewöhnt ist, neue technische Errungenschaften umzusetzen, und weil der Weg zu smarten Fabriken kurz ist.

Die estnische **Elektronikindustrie** gilt als vertrauenswürdiger Zulieferer für die bekanntesten Herstellernamen, von den großen Luxusautomarken bis hin zu Flugzeugherstellern. Die smarte estnische Elektronikindustrie sieht einer vielversprechenden Zukunft entgegen, da die Nachfrage nach elektronischen Komponenten weiter steigen wird und die estnischen Unternehmen aufgrund ihrer Kompetenzen bereits heute international gut aufgestellt sind.

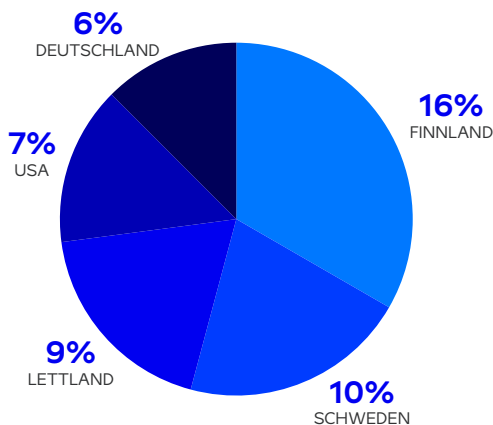
Die **Holzhausindustrie** hat sich für den nordisch-baltischen Staat Estland zu einem wichtigen Exportbereich entwickelt, in dem ein jährliches Produktionsvolumen von mehr als 500 Millionen Euro erzielt wird. 90 % davon gehen in den Export. Estnische Holzbaufirmen sind für mutige Lösungen bekannt, insbesondere was die Anpassung an klimatische Anforderungen vor Ort, das Verwirklichen von Kundenwünschen und die Einschätzung der Umweltverträglichkeit betrifft.

## Estlands Handelsbeziehungen

Der **estnische Gesamtexport** im Jahr 2020 betrug EUR 14,4 Milliarden.

Die wichtigsten Abnehmerländer für estnische Exporte sind Finnland (EUR 2,34 Milliarden), Schweden (EUR 1,51 Milliarden), Lettland (EUR 1,31 Milliarden), gefolgt von den USA (EUR 0,975 Milliarden) und Deutschland (EUR 0,907 Milliarden)

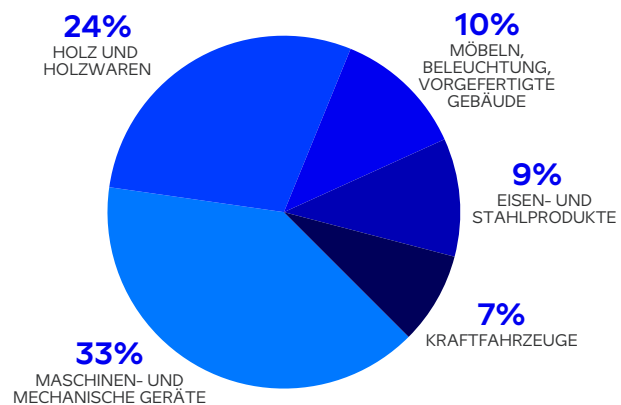
**Top 5 Abnehmerländer für estnische Exporte 2020 (% vom estnischen Gesamtexport)**



Der estnische **Export nach Österreich** betrug im 2020 EUR 57 Millionen und der Import aus Österreich EUR 176 Millionen.

Die wichtigsten estnischen Exportartikel nach Österreich sind Maschinen- und mechanische Geräte (EUR 18,9 Millionen); Holz- und Holzwaren (EUR 13,9 Millionen); Möbeln, Beleuchtung, vorgefertigte Gebäude (EUR 5,96 Millionen); Eisen- und Stahlprodukte (EUR 5,59 Millionen; Kraftfahrzeuge (EUR 4,24 Millionen)

**Top 5 estnische Exportartikel nach Österreich (% vom Gesamtexport nach Österreich)**



Quelle: Estnisches Statistikamt / [data.stat.ee](https://data.stat.ee)

## Sourcing für ausländische Unternehmen

Das Image Estlands als ein Land, das qualitativ hochwertige Produkte und Lösungen herstellt, wird jedes Jahr auf den ausländischen Märkten stärker. Dies ist der Grund, warum ausländische Unternehmen bei der Suche nach geeigneten Partnern in Estland aktiver geworden sind. Dabei stehen auch estnische Unternehmen im Rampenlicht, die an Subunternehmerprojekten interessiert sind. Enterprise Estonia geht dieses Problem direkt an, indem es als Vermittler auftritt und einen Sourcing-Service bereitstellt:

**Frau Helena Kerstina Veensalu**, Projektleiterin Sourcing  
Helena.Veensalu@eas.ee; +372 518 0991